

Antrag auf Genehmigung einer Dienstreise	Gem. § 4 Abs. 2 LRKG Die Dienstreise ist ab Dienststätte/Wohnort anzutreten und an der Dienststätte/Wohnort zu beenden.	Kostenträger 90320.3313. . .
Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen Wohnung/Dienststelle		
1	Antragsteller/in (Name, Vorname) Wohnort Entfernung (Straßenkilometer)	Amtsbez. /Verg.Gr. Dezernat Hausruf
2	Reiseziel (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) Dienstort	
3	Zweck der Dienstreise	
4	An der Dienstreise sollen außerdem teilnehmen (Name, Amtsbez. / Verg.Gr.)	
5	Antrittstag Beginn des Dienstgeschäfts Voraussichtliche Rückkehr	
6	Die Dienstreise soll ausgeführt werden	Voraussichtliche Reisekosten:
6.1	mit regelmäßig verkehrenden Beförderungsmitteln	_____ €
6.11	Bus/Bahn ICE IC	
6.12	Flugzeug Begründung erforderlich (Nr. 7)	
6.2	mit Dienstkraftfahrzeug/Mietfahrzeug Begründung erforderlich (Nr. 7)	
6.3	mit privatem Kraftfahrzeug/zweirädrigem Kraftfahrzeug	
6.31	unter Gewährung von Wegstreckenentschädigung nach § 6 Abs. 1 LRKG, weil die Benutzung des Kfz. aus triftigen (dienstlichen oder zwingenden persönlichen) Gründen notwendig ist - (Begründung erforderlich Nr. 7)	
6.32	unter Gewährung von Wegstreckenentschädigung nach § 6 Abs. 2 LRKG	
6.4	als Mitreisende(r) im Kraftfahrzeug der/des im Dienstkraftfahrzeug der/des im Mietwagen der/des	
6.5	mit privatem Fahrrad	
7	Begründung zu Nr. 6.12, 6.2 bzw. 6.31 (ggf. eintretende Zeitersparnis und Umfang des dienstlichen Gepäcks erläutern)	
8	Vertreter/in	Sichtvermerk des/der Vertreters/in
9	Ort, Datum	Unterschrift
10	Zustimmung Dezernent/in	Zustimmung Hauptdezernent/in
		Zustimmung Abteilungsleiter/in

Dienstreisegenehmigung

Bezirksregierung Köln

Köln, _____

- 1) Die Dienstreise wird antragsgemäß genehmigt.
- 2) Die Dienstreise wird mit der Maßgabe genehmigt, dass

ein regelmäßig verkehrendes Beförderungsmittel	zu benutzen ist.
ein Flugzeug	
Wegstreckenentschädigung nach	
§ 6 Abs. 1 LRKG § 6 Abs. 2 LRKG § 6 Abs. 3 LRKG	gewährt wird.
ein Dienstkraftfahrzeug / Mietfahrzeug / Selbstfahrerfahrzeug	zu benutzen ist.
ein Taxi	zu benutzen ist
- 3) An **Antragsteller/in** mit der Bitte, den/die Vertreter/in und die Fernsprechvermittlung zu verständigen. Die Dienstreisegenehmigung ist der Reisekostenabrechnung beizufügen.

(Unterschrift)